

An die Vorsitzende des
Kulturausschusses
Frau Brockerhoff

Anfrage der FDP-Fraktion zur Sonntagsöffnung der Stadtbibliothek:

„Wann plant die Verwaltung die Öffnung der Stadtbibliothek an Sonn- und Feiertagen?“

Stellungnahme der Stadtbibliothek:

Eine sonntägliche Öffnung der Stadtbibliothek ließe sich im Kern auf zwei Wegen umsetzen. Zum einen mit Unterstützung von bibliotheksfachlichem Personal; zum zweiten auf der Basis eines Open-Library-Betriebes unter Einsatz von Wachdienstpersonal. In beiden Fällen handelt es sich um eine umfänglichere organisationale Entwicklungsmaßnahme, die nicht ohne zusätzliche finanzielle Ressourcen realisiert werden kann.

Zurzeit experimentiert die Stadtbibliothek mit dem ursprünglich aus Dänemark stammenden Open-Library-Ansatz, einer erweiterten Form der automatisierten Selbstbedienungsbibliothek, die es ihren Kunden ermöglicht, die Bibliotheksräume auch außerhalb der fachpersonalbesetzten Servicezeiten zu nutzen.

Nachdem zunächst die Stadtteilbibliothek Sennestadt als Open-Library umgerüstet wurde - einhergehend mit einer deutlichen Erweiterung der Zugangszeiten -, konnte im September 2019 der Open-Library-Ansatz in der Zentralbibliothek am Neumarkt erfolgreich implementiert werden. Auch diese Maßnahme ging mit einer spürbaren Erweiterung der Zugangszeiten einher. So konnten die Öffnungszeiten von 35 auf insgesamt 60 Wochenstunden erhöht werden. Damit liegt die Stadtbibliothek Bielefeld im bundesweiten Vergleich der „Öffnungszeiten“ unter den „Top Two“ der Großstadtbibliotheken. Die Open-Library-Ausstattung weiterer Stadtteilbibliotheken, so etwa in Baumheide, Brackwede und Schildesche, befindet sich in Planung.

Wie bereits in der Eingabe zur damaligen Anfrage vom 30.10.2019 dargelegt, wird es für sinnvoll, aber auch für notwendig erachtet, das hier entwickelte Open-Library-Modell für einen bestimmten Zeitraum zu testen und zu evaluieren. Auf der Basis der gewonnenen Erfahrungswerte kann sodann eruiert werden, ob eine Übertragbarkeit des Open-Library-Ansatzes auf eine etwaige Sonntagsöffnung der Zentralbibliothek und/oder der Stadtteilbibliotheken möglich erscheint.

Seit März 2020 hat sich die Stadtbibliothek pandemiebedingt über einen Zeitraum von etwa neun Monaten im Lockdown befunden, verbunden mit der Konsequenz, dass die Bibliotheksräume gar nicht und die Printmedien nur eingeschränkt nutzbar waren. Eine Wiedereröffnung der Stadtbibliothek ist aufgrund der sinkenden Inzidenzwerte erst jetzt – im Juni 2021 – möglich. Auch vor diesem Hintergrund erscheint es sicherlich verständlich, dass derzeit keinerlei Planungen für eine mögliche Sonntagsöffnung vorliegen, zumal eine hinreichende Testung des Open-Library-Systems nicht möglich war.

gez.
Dr. Katja Bartlakowski
Direktorin der Stadtbibliothek Katja.Bartlakowski@bielefeld.de (- 2442)